

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Christliches Handbüchlein, oder auserlesene Stellen der
Heiligen Schrift**

Lavater, Johann Caspar

Bern, 1767

VD18 11826614

Menschenfurcht.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18272

Menschenfurcht.

1 Cor. VII. 53.

Ihr seyt theuer erkauft, werdet nicht
Knechte der Menschen!

Geschichtb. V. 29.

Man muß Gott mehr gehorsamen,
als den Menschen.

Matth. X. 28. Luc. XII. 4, 5.

Fürchtet euch nicht vor denen, die den
Leib tödten, und darnach nichts wei-
ters thun können; ich will euch zeigen,
welchen ihr fürchten sollet: Fürchtet den,

I 6

welcher,

welcher, nachdem er getödet hat, auch
Gewalt hat in die Hölle zu werfen; ja
ich sage euch, denselben fürchtet.

Frage niemals, wie gefällt,
Was ich sag und thu, der Welt?
Was wird der und dieser sagen?
Wird er rühmen? wird er klagen?
Du bist deines Gottes Knecht!
Ihm gehorch nur, ihm thu recht!
Und dann fürchte niemals nicht
Eines Menschen Angesicht!

Arg=

Argwohn.

1 Cor. XIII. 5.

Die Liebe mist nichts zu argem.

O werde doch mein Herz, vom Argwohn
nie besetzt;

Er ist der Liebe Tod, die gern die Feh-
ler deckt.

O Argwohn! scharfer Dolch in jede
zarte Brust!

Sey ewig fern von mir, du Satans-
Lust!

Tadel